

Herd, Rock und Rollen

Workshop zu Rollenklischees und Geschlechterrollen

**ROLLENBILDER ERKENNEN · ZUSCHREIBUNGEN REFLEKTIEREN · EIGENE ROLLE, RESPEKT
UND SELBSTBESTIMMUNG LEBEN**

Geschätzte Kolleginnen und Kollegen im pädagogischen Dienst,

Geschlechterrollen und Rollenklischees begegnen jungen Menschen täglich – in der Familie, im Freundeskreis, in sozialen Medien, in Werbung, Musik und Filmen. Sie vermitteln Vorstellungen davon, wie Mädchen und Jungen, Frauen und Männer angeblich sein oder sich verhalten sollen. Solche Zuschreibungen können einengen, Druck erzeugen und einen respektvollen Umgang erschweren. Mit dem Workshop „Herd, Rock und Rollen“ laden wir Schulklassen dazu ein, vertraute Rollenbilder bewusst wahrzunehmen, kritisch zu hinterfragen und eigene Haltungen weiter zu entwickeln.

In diesem Workshop für höhere Schulen, setzen sich die Jugendlichen mit ihrem Selbstbild und gesellschaftlichen Erwartungen auseinander. Sie reflektieren Rollenklischees im persönlichen Umfeld und in den Medien, sowie deren Einfluss auf Beziehungen, Berufswünsche, Körperbilder und Verhalten. Auch stereotype Darstellungen in sozialen Medien werden altersgerecht thematisiert. Ziel des Workshops ist es, Vielfalt sichtbar zu machen, gegenseitigen Respekt zu stärken und Handlungsmöglichkeiten für ein selbstbestimmtes und gleichberechtigtes Miteinander zu entwickeln.

Der Workshop umfasst zweimal eine Doppelstunde und wird ausschließlich von einem erfahrenen Referenten Team des EFZ durchgeführt, dass aus einer Frau und einem Mann besteht. Die unterschiedlichen fachlichen und persönlichen Perspektiven ermöglichen eine ausgewogene, lebendige und praxisnahe Auseinandersetzung mit Rollenbildern und Geschlechterrollen.

Der Selbstbehalt beträgt 180,-Euro pro Workshop (2x2 UE).

Wir möchten Planung, Organisation und Durchführung für Sie möglichst einfach und unkompliziert gestalten. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben oder Sie weitere Informationen wünschen, kontaktieren Sie uns gerne unter info@efz.at.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Nina Leopold

Bereichsleitung liebe.leben

